

## Wandertage im Bayerischen Wald 8. – 11. Juni 2015



Wetterbedingt mussten wir unser Programm etwas umstellen. Wir trafen uns um 9 Uhr an der Raststätte Oberpfälzer Alb und gönnten uns gleich einige Proseccos. Kaum ausgetrunken begann es heftig zu regnen, was bis kurz vor Lam anhielt. Von hier aus begann unsere Tour zu den Einödhöfen mit Einkehr im letzten Hof Vorderöd.

Der 2. Tag begann mit Regen, sodass wir erst nach dem Mittagssnack eine 3stündige Wanderung von der Höllhöhe über den

Kolmsteiner Hof bis Tanneck starteten, nicht ohne auf dem Rückweg im Kolmsteiner Hof einzukehren, um die guten Kuchen und sonstiges zu genießen.

Obwohl am Mittwoch in den Hochlagen keine Sicht war, starteten wir unsere Tour von Eck aus auf den Riedelstein und über die Rauchröhren zur Einkehr in der Kötztlinger Hütte. Steil stiegen wir nach Hudloch ab, um dann über den Forstweg nach Eck zu gelangen.

Am letzten Tag starteten wir wieder von der Höllhöhe aus, gingen in Richtung Rimbach und dann auf den Burgstall, welcher zum Höhenzug Hoher Bogen gehört. Auch an diesem Tag war es wieder diesig, aber wenigstens trocken. Nach der Einkehr im Berghaus Hoher Bogen wanderten wir über das Gasthaus zur schönen Aussicht, allerdings ohne viel Sicht, zur Höllhöhe zurück.

Obwohl wir an allen 4 Tagen vom Wetter nicht gerade begünstigt waren, ließen wir es uns im Hotel Dank Super All Inclusive gut gehen. Die Abende verliefen feucht fröhlich und wir hatten viel Spaß.



Heinrich Staub

